

Fachfrage Deutsch - Satzgefüge

Beitrag von „unter uns“ vom 26. Oktober 2010 17:29

Hallo,

also der Reihe nach:

(1.) Man kann Nebensätze auf verschiedene Weisen einteilen, die systematisch (!) nicht kompatibel sind. Zu nennen sind nicht nur die Art der Verknüpfung und der Inhalt, sondern auch ein eventueller Satzgliedstatus im übergeordneten Satz.

Zwischen den verschiedenen Klassifikationsarten kann man m. E. nicht "springen", sie stehen unverbunden nebeneinander. Dies fällt aber nicht auf, da sich die Klassifikationssysteme in der Regel nicht überschneiden. So kann man einen Relativsatz schlecht "inhaltlich" klassifizieren.

(2.) Je nach Grammatik wird "wo" durchaus als einleitendes Wort für einen Relativsatz akzeptiert, als "Relativadverb" bzw. "Relativpartikel". Dies auch hier:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Relativsatz#Einleitung>